Schiri - Info - Blättle

SRG AALEN

Aalener Anfiff

Ausgabe 2017/1

2. Platz

Warten auf's Endspiel

Sportgruppe

Konzentration

Liebe Schiedsrichterinnen, liebe Schiedsrichter

Zur ersten Schulung 2017 darf ich euch herzlich hier im Gasthaus Lamm begrüßen. Ein besonderer Gruß gilt unserem heutigen **Lehrwart Thomas Göhring** aus der **SRG Crailsheim**.

Er wird **heute** mit einer **Umfrage von Thaya Vester zum Thema „Zielscheibe Schiedsrichter"** starten. Diese ist eine Wiederholung der Umfrage aus dem Jahr 2012. Bitte beantwortet die Fragen ehrlich, damit Frau Vester auch die wirkliche Lage wiedergespiegelt bekommt. Selbstverständlich bleiben alle Antworten anonym.

Am **21. Februar 2017** werden wir erneut versuchen, einen **Neulingskurs** zu starten, nachdem unser letztjähriger Kurs mangels Teilnehmer abgesagt werden musste. Die Suche nach Teilnehmer gestaltet sich immer schwieriger und wird uns in absehbarer Zeit vor Probleme bei den Spielbesetzungen stellen.

Mit **Andreas Winter** konnte im **Ausschuss** ein weiterer Kamerad gefunden werden, welcher sich nun auch **zusätzlich zu Bruno Tamm** und mir selbst, um die **Einteilung und Rückgabe von Spielen bearbeiten** wird. Hierfür, lieber Andreas, ein **herzliches Dankeschön, viel Spaß und wenig Ärger** in deinem neuen Amt.

Nachdem **Adelbert Genter** auf eigenen Wunsch den Ausschuss zum Jahresende verlassen hat, wäre es super, wenn wir aus unseren Reihen **einen erfahrenen Kameraden** finden würden, welcher sich dann **im Ausschuss um die Belange unserer Senioren kümmern** sollte.

In der abgelaufenen Vorrunde gibt es auch **Erfreuliches aus dem Beobachtungswesen** zu berichten. **Felix Matuschek (TSV Dewangen)** erreichte in der **Bezirksligabeobachtung** den **A-Kader** und kämpft in der Rückrunde um den **möglichen Aufstieg zur Landesliga**. Hierfür wünschen wir Felix viel Erfolg und das dafür benötigte Glück bei seinen weiteren 4 Beobachtungsspielen.

Zum stattgefundenen **gemeinsamen Trainingslager** mit den **Schiedsrichtergruppen Neuburg und Nordschwaben in Bliensbach bei Donauwörth** haben

sich nach mehreren Anschreiben meinerseits insgesamt 9 Kameraden angemeldet.
Leider befand sich dabei **keine Anmeldung unserer Kameraden/in, welche im WFV unter Beobachtung stehen oder eventuell nächste Saison dies als Ziel haben.**
Hier möchte ich darauf hinweisen, dass unsere Aushängeschilder auch eine gewisse Vorbildfunktion haben und es selbstverständlich sein sollte an den wenigen Veranstaltungen der SRG Aalen doch teilzunehmen.

Die **abgelaufene Hallensaison** hat leider auch gezeigt, dass es manche Kameraden nicht sonderlich ernst mit ihren eingeteilten Spielen nehmen. **So kam es mehrfach vor, dasw eingeteilte Schiedsrichter gar nicht zu den Turnieren erschienen sind oder 2 Stunden vor Turnierbeginn noch abgesagt haben**. Dies empfinde ich, gelinde gesagt, als **Frechheit** gegenüber den anderen eingeteilten Kameraden sowie der ganzen Schiedsrichtergruppe, da hierbei unsere Außendarstellung im gesamten Bezirk darunter stark leidet.

Zu den bereits beginnenden Vorbereitungsspielen und der anstehenden Rückrunde darf ich allen Kameraden/innen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison wünschen.

Euer Obmann
Josef Schneider

Tätigkeitsbeschreibung Martin Adelsberger

„Beisitzer für SR-Erhaltung- und Gewinnung"

Ein Amt, für das ich in der Schiedsrichtergruppe Aalen tätig bin.

Was sind meine Aufgaben und was steckt dahinter? Dies möchte ich euch nun gerne schildern. Jedes Jahr bietet die SRG-Aalen einen Schiri-Neulingskurs an und bietet somit die Möglichkeit, dass interessierte Kameraden, sich zum Fußball-Schiedsrichter ausbilden lassen können. Ein Lehrwart der den Kurs leitet, die dazu passenden Termine und einen zentralen Ort zu finden, ist eine der Aufgaben, die zur Schiedsrichtergewinnung zählt. Nach dem Anmeldeschluss und bekannter Anzahl der Kursteilnehmer, werden die benötigten Unterlagen beim Württembergischen Fußballverband von mir angefordert und bestellt. Die Anwesenheit an einem solchen Neulingslehrgang, stellt sich als Selbstverständlichkeit für den gesamten Ausschuss dar.

Nach einem absolvierten Neulingskurs, ist es nun die Aufgabe, die neuen Schiedsrichter an den Verband zu melden, sowie die Neulingsbetreuungen zu überwachen und anschließend mit dem Verband abzurechnen, damit die eingesetzten SR-Betreuer auch ihre wohlverdienten 10,00 € Aufwandsentschädigung erhalten.

Eine weitere Aufgabe ist es, ,,eigentlich" Jungschiedsrichterschulungen zu organisieren. Diese sind jedoch mangels Beteiligung der Jung- und Neulingsschiedsrichter, bis auf weiteres, gemäß Ausschussbeschluß, ausgesetzt.

Die Schiedsrichtererhaltung ist genauso schwierig als die Gewinnung. Aus diesem Grund findet alljährlich eine Veranstaltung im Jufa Hotel in Wangen im Allgäu statt, in der diese umfangreiche Thematik besprochen wird. Hier nehmen die Vertreter der verschiedenen Schiedsrichtergruppen im WFV-Gebiet teil, um ihre Erfahrungen bei diversen Themen untereinander auszutauschen. Schiedsrichter zu erhalten ist nicht einfach, die Quoten sprechen nichts Gutes. Viele hören in den ersten Jahren wieder schnell auf, da sie dieses Hobby als nicht angenehm empfinden. Die SR-Gruppe bietet zusammen mit dem SR-Förderverein verschiedenen Veranstaltungen an, bei dem der gemeinschaftliche Aspekt im Vordergrund steht. Dies soll zur Erhaltung beitragen.

Ein weiteres kleineres Aufgabengebiet, ist das Melden von jungen Schiedsrichtern zu Förderlehrgängen, welche vom WFV angeboten werden.

So, nun habe ich euch ein paar Einblicke zu meiner Tätigkeit als „Beauftragter für SR-Gewinnung- und Erhaltung" gegeben, sodass ihr euch ein Bild über diese Aufgabe machen könnt.

Herzlichst euer Martin

Aktivitäten des Fördervereins der SRG Aalen

Im November 2016 fand wieder unser Kameradschaftsabend statt. Wie immer eine gelungene Veranstaltung. Unsere Gruppe zeichnet aus, dass wir in der Lage sind, unser Programm völlig ohne „fremde Hilfe" zu gestalten. Musikalisch wurde die Veranstaltung in gewohnter Weise von Werner Volk und seiner Frau Uschi begleitet. Leider nutzen nur wenige die Möglichkeit zum Tanzen. Wolfgang und die „Pfahlheimer Jungs", unterstützt von Loren Peter sorgten mit ihren genialen Einlagen für Kurzweil. Kulinarisch verwöhnt wurden die Teilnehmer von „unserer" Wirtin Hildrud Diemer und ihrem Team. Höhepunkt der Veranstaltung waren zahlreiche Ehrungen, sowie die offizielle Verabschiedung von Adelbert Gentner, der seine Ämter aus Altersgründen zum Jahresende zur Verfügung gestellt hat. Erfreulich war, dass auch zahlreiche junge Kameraden am Kameradschaftsabend teilgenommen haben. Der Förderverein hat den Kameradschaftsabend finanziell kräftig unterstützt. Somit kommt ein Teil des „erarbeiteten Vermögen", sowie die Mitgliederbeiträge wieder den Mitgliedern des Fördervereins zugute.

Geplant sind auch für 2017 einige Aktivitäten: Im Januar fand ein Trainingslager gemeinsam mit der SRG Neuburg statt. Zum Ende der Saison wird wieder ein Relegationsspiel bewirtet. Hoffentlich finden sich wieder zahlreiche Helfer. Mit dem erarbeiteten Gewinn können wir weiter die SRG unterstützen. Im Herbst findet vermutlich wieder eine Besenfahrt statt, die ebenfalls zum großen Teil gesponsert wird. Diese, mittlerweile traditionelle Veranstaltung, trägt maßgeblich zur Stärkung der Kameradschaft bei. Beim Kameradschaftsabend, wie auch bei der Besenfahrt, können Jung und Alt gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen. Deshalb wäre es schön, wenn sich in Zukunft noch mehr junge Kameraden für diese Highlights anmelden würden.

Gerne würde der Förderverein auch Veranstaltungen unterstützen, die speziell für die jüngeren Kameraden ausgerichtet werden. Leider mussten in der Vergangenheit zahlreiche, geplante Veranstaltungen abgesagt werden. Der Ausschuss der SRG hat sich wirklich Mühe gemacht, um für junge Kameraden attraktive Veranstaltungen zu organisieren. Doch egal was auch angeboten wurde, es fehlte die notwendige Teilnehmerzahl. An der Finanzierung kann es sicher nicht liegen. Die finanzielle Unterstützung war jederzeit gegeben. Es stellt sich also die Frage, was kann man noch bieten, um junge SR zu gemeinsamen Aktivitäten zu animieren? Sollte jemand Ideen haben, so ist der Obmann mit seinem Ausschuss sicher dankbar.

Wir bedanken uns auch herzlich bei allen die uns geholfen haben.

Ich wünsche allen Kameraden nun für die Rückrunde schöne, spannende Spiele und jederzeit gut Pfiff.

Peter Reuß

Neuaufbau Internetseite

Wie ihr sicherlich gemerkt habt, war unsere alte Seite zum einen nicht aktuell und zum anderen von Malware (Viren) befallen. Aus diesem Grund hat Josef schon vor längerer Zeit die Seite vom Netz nehmen lassen. Dies war der Anlass, mich gemeinsam mit Christian um einen Neuaufbau der Seite zu kümmern.

Als erstes Stand die Suche nach einem passenden Design an. Wir wollten entweder ein schönes Design in schwarz und gelb, aufgrund unsere Logos oder ein rotes für die Farbe des WFV. Ein rotes ist es dann geworden.

Mit der neuen Seite und dem neuen Layout sind wir nun endlich auch auf der Höhe der Zeit und auch von unterwegs gut aufrufbar. Wir haben darauf geachtet, ein sog. responsive (reagierendes) Design zu nutzen. Diese Designs passen sich automatisch der Bildschirmgröße an.

Aufgrund zahlreicher Probleme, angefangen von verpassten Server Aktualisierungen über vergessene Passwörter bis hin zu spontanen Löschungen unserer Arbeit, hat sich der ganze Aufbau doch sehr in die Länge gezogen und ist noch immer nicht vollständig abgeschlossen. Wer also noch Inhalt für die Seite hat, darf sich gerne bei Christian oder mir (oder uns beiden) melden. So sind wir immer interessiert an Berichten von bestimmten Ereignissen wie z.B. das Trainingslager, welches stattgefunden hat oder vom Kameradschaftsabend, Besenfahrt etc. Auch wenn jemand von euch gerne fotografiert. Eine Galerie gibt es auf der Homepage nämlich auch.

Wir werden einige neue Inhalte auf die Seite bringen oder haben dies schon getan. So ist beispielsweise ein Tippspiel zu den großen Turnieren (Confederations Cup, WM usw.) und zur nächsten Bundesliga-Saison geplant. Auch die Regelfragen aus den vergangenen Schiedsrichterzeitungen möchten wir einbinden. Auch hier gilt selbstverständlich, dass wir für weitere Vorschläge sehr offen und dankbar sind.

Andreas Winter

Ehrungen

Für langjährige Schiedsrichtertätigkeit gibt es von der Schiedsrichtergruppe Aalen interne Ehrungen sowie vom Verband und Sportkreis Auszeichnungen für all diejenigen, die dem Hobby seit langer Zeit treu geblieben sind. Manch einer fragt sich, wann werde ich geehrt und was erhalte ich für meine langjährige Tätigkeit? Bereits ab 5 Jahren Gruppenzugehörigkeit erhält jeder Schiedsrichter eine Auszeichnung, denn heutzutage ist dies keine Selbstverständlichkeit mehr. In diesen 5-Jahres-Abständen werden alle aktiven und passiven Schiedsrichter bei der jeweiligen Veranstaltung für die Gruppenzugehörigkeit in der Schiedsrichtergruppe Aalen geehrt. Der Verband macht keinen Unterschied ob ein Schiedsrichter 15, 20 oder 25 Jahre in einer oder mehreren Schiedsrichtergruppen tätig ist. Der Württembergische Fußballverband zeichnet jeden Schiedsrichter, der diese lange Zeit sein Amt ausübt, mit der Schiedsrichterehrennadel in Bronze, Silber oder Gold aus. Weitere Ehrungen durch den Württembergischen Fußballverband für aktive und passive Schiedsrichtertätigkeit gibt es nicht. Anders für Ausschußmitglieder oder für Schiedsrichter mit besonderen Tätigkeiten oder Obleuten.

Der Sportkreis Aalen ehrt Schiedsrichter die 30 Jahre im Sportkreis Aalen das Ehrenamt ausüben. Es wird die Verdienstmedaille des Sportkreises bei dem jährlichen Ehrungsabend durch den Sportkreisvorsitzenden oder einen Vertreter des Sportkreises persönlich überreicht. Alle Ehrungen werden von Silke Adelsberger beim WFV oder Sportkreis in Schriftform beantragt. Präsente zu den jeweiligen Ehrungen werden von der Gruppe finanziert und bereit gestellt.

Nun hoffe ich, dem ein oder anderen, der sich die ein oder andere Frage gestellt hat, das ein oder andere beantwortet zu haben. In der Ehrenordnung der Schiedsrichtergruppe Aalen kann allerdings alles nachgelesen werden, sollten dennoch Fragen bestehen. Diese kann jederzeit beim Obmann eingesehen oder angefordert werden.

Silke Adelsberger

Ehrungen beim Kameradschaftsabend 2016

Die Geehrten auf dem Bild von links nach rechts:
Hintere Reihe: Bruno Tamm, ...

Wolfgang Brenner als einer von 38 herausragenden wfv-Unparteiischen geehrt.

Für seinen **herausragenden ehrenamtlichen Einsatz** wurde unser Kamerad **Wolfgang Brenner** im Januar vom WFV und DFB **in der Kategorie Ü50 geehrt.** Hierzu darf die SRG Aalen ihm mit Stolz gratulieren.

In der Kategorie U50 durfte Sven Urbach (SRG Schwäbisch Gmünd) die Ehrung entgegen nehmen.

Auch ihm gilt unser herzlichster Glückwunsch

Auszug aus der Presseinformation des WFV vom 24.01.2017:

REUTLINGEN. „Was für ein Abend! Hier sitzen heute lauter Legenden an den Tischen." Mit diesem Satz begann Knut Kircher seine Laudatio auf die 38 Unparteiischen, die als Bezirkssieger nach Reutlingen gekommen waren. Der Ehrenamts- und Fairplay-Beauftragte des wfv-Vorstandes hatte ein Heimspiel und kennt als ehemaliger FIFA- und Bundesliga-Referee das Metier der Unparteiischen wie kein Zweiter.
Unter dem Motto „DANKE SCHIRI!" zeichnen DFB, Württembergischer Fußballverband und DEKRA pro Bezirk Unparteiische in drei Kategorien aus. Gemeldet wurden jeweils 16 Schiedsrichter der Altersklasse U50 und Ü50 sowie sechs Schiedsrichterinnen, die aufgrund ihres herausragenden ehrenamtlichen Einsatzes in vielen Bereichen des Schiedsrichterwesens geehrt wurden. „Es freut mich sehr, dass so viele unserer Preisträger heute mit ihren Partnern und Kindern gekommen sind, denn deren Unterstützung ist die Voraussetzung für Euer Engagement", bedankte sich wfv-Verbands-Schiedsrichter-Obmann Giuseppe Palilla bei den rund 90 geladenen Gästen.

Nicht nur der Anlass der Veranstaltung war ein besonderer, sondern auch der Ort. Gastgeber war die DEKRA-Niederlassung Reutlingen, die mit großem Aufwand aus der KFZ-Prüfhalle eine festliche „Location" gezaubert hatte. Niederlassungsleiter Jörg Sautter freute sich sichtlich über den gelungenen Rahmen: „Es ist uns eine Freude, Sie heute Abend hier zu begrüßen. Wie Sie sehen, haben mein Team und ich alles stehen und liegen lassen, um Ihnen für den ehrenamtlichen Einsatz Respekt zu erweisen."

Durch den Abend führte Moderator Moritz Werz, dem es immer wieder gelang, die Preisträger mit gezielten Fragen aus der Reserve zu locken. Den Abschluss des Abends bildete eine prominent besetzte Talkrunde, in der neben Knut Kircher und Giuseppe Palilla, der aktuelle FIFA-Schiedsrichter Marco Fritz und Thorsten Moos von der Schiedsrichtergruppe Reutlingen Stellung bezogen. Besonders Marco Fritz konnte nach dem eben absolvierten DFB-Schiedsrichter-Lehrgang in Mallorca aus dem Nähkästchen plaudern. Begeistert von der Veranstaltung zeigte sich auch Jessika von Platen. „Als Partner des DFB im Bereich Schiedsrichterwesen unterstützen wir nicht nur die Bundesliga, sondern auch die vielen Schiris an der Basis. Das ist uns ein wichtiges Anliegen", so die Leiterin Corporate Marketing von DEKRA.

Wolfgang Brenner bei der Ehrung durch.....

Jubilarliste SRG Aalen

55 Jahre

Brenner, Franz

50 Jahre

Gentner, Adelbert
Groß , Mathäus

45 Jahre

Odparlik, Ulrich
Zink, Wolfgang

40 Jahre

Jung, Martin

35 Jahre

Reuß, Peter
Schiele, Gerhard
Schill, Siegfried
Wolpert, Otto

25 Jahre

Bernecker, Axel
Schlosser, Klaus
Schwarzbäcker, Hans
Zeller, Michael

20 Jahre

Hammele, Klaus
Hägele, Gerhard
Heindl, Matthias

15 Jahre

Barthelmess, Sven
Häußler, Gerhard
Kasper, Herbert
Mayrhöfer, Otto
Müller, Norbert
Nikoloski, Dejan
Raab, Manfred
Winter, Andreas

10 Jahre

Adelsberger, Silke
Baumann, Peter
Eberhardt, Johannes
Fürst, Alexander
Knecht, Armin
Nagler, Martin
Rup, Eduard
Wittkowski, Wolfgang

5 Jahre

De Gruyter, Patrick
Eichert, Karsten
Gaugler, Michael
Kromer, Robin
Matuschek, Felix
Peter, Loren
Pflieger, Jonas
Rettenmaier, Samuel
Stahl, Simon
Stöcker, Patrick
Weinschenk, Kevin
Yilmaz, Mehmet

Geburtstagsliste SRG Aalen

93 Jahre	26.11.1924	Hafenrichter, Theo P
87 Jahre	24.08.1930	Ritzer, Eugen P
82 Jahre	22.02.1935	Magg, Josef P
80 Jahre	08.02.1937	Hägele, Reinhold P
	17.09.1937	Damiani, Antonio A
75 Jahre	17.01.1942	Mittmann, Rudi P
	26.12.1942	Odparlik, Ulrich P
70 Jahre	11.03.1947	Funk, Rudi A
65 Jahre	12.02.1952	Siller, Willi P
	17.04.1952	Ebert Gebhard A
	25.05.1952	Nuding, Reinhold P
60 Jahre	05.01.1957	Schlosser, Klaus A
	05.08.1957	Lenz, Paul A
	02.09.1957	Leipert, Walter A
	08.09.1957	Wolpert, Otto A
	17.09.1957	Bauer, Hans Peter P
55 Jahre	04.01.1962	Mayrhöfer, Otto A
	10.06.1962	Reeb, Franz A
	07.08.1962	Ebert, Martin A
	18.12.1962	Müller, Ulrich A
	21.12.1962	Lüdtke, Bernd P
50 Jahre	08.03.1967	Nagel, Uwe A
	12.06.1967	Bolsinger, Wolfgang A
40 Jahre	21.02.1972	Roder, Jürgen A
	19.05.1972	Weiß, Werner A

Zum Tod von Clemens Köder

Bis zu seinem Tod war **Clemens Köder** unserer Schiedsrichtergruppe eng verbunden.

Bald wäre er für 70 Jahre Schiedsrichter geehrt worden.

Über 30 Jahre war er in den verschiedenen Klassen als Schiedsrichter tätig. Zirka 15 Jahre war er dann noch als Beobachter unterwegs. Mit seiner großen Erfahrung die er als junger Mann gemacht hat war er ein guter Gradmesser und Ratgeber für uns alle.

Clemens blieb uns auch, bis zu seinem Tod, in der Schiedsrichter-Kameradschaft der Gruppe Aalen erhalten.

Er war stets hilfsbereit und rührig.

Für unsere Schiedsrichtergruppe ist Clemens ein Vorbild an Treue und Weitblick.

Wir verlieren einen guten Kameraden und außergewöhnlichen Freund.

Heute sagen wir „Vielen Dank" für alles

Clemens Köder

Passive Schiedsrichter-Treffen

Daniel Eßwein

Adrian Uhl

Gasthof Goldenes Lamm

Mühlberg 18 | 73492 Rainau-Schwabsberg
☎ 07961/51750 | 🖷 07961/51746
info@goldenes-lamm-rainau.de
www.goldenes-lamm-rainau.de

...gepflegte Gastlichkeit direkt am Unesco-Welterbe Limes!

Nicht nur für Schiedsrichter-schulungen die richtige Location!